



Statistischer Bericht



Behandlung und Beseitigung von Abfällen in Abfallentsorgungsanlagen im Freistaat Sachsen

2013

Q II 8 – j/13

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	5
Ergebnisse	7
 Tabellen	
1. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle 2013 nach Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage	9
2. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle 2013 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage	10
3. Art und Menge der in Abfallentsorgungsanlagen entsorgten Abfälle 2013 nach ausgewählten Abfallkapiteln	11
4. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle 2013 nach Herkunft der Abfälle sowie nach ausgewählten Wirtschaftszweigen des Anlagenbetreibers	12
5. Art und Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	13
6. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	14
7. Verbleib der von Abfallentsorgungsanlagen abgegebenen Abfälle 2013 nach Art der Anlage	15
8. Verbleib der von Abfallentsorgungsanlagen abgegebenen Abfälle 2013 nach Abfallart und Art der Anlage	16
9. Art, Menge und Herkunft der in Sortieranlagen eingesetzten Abfälle 2013 nach ausgewählten Abfallarten	17
10. Verbleib der in Sortieranlagen sortierten Fraktionen 2013 nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten	18
11. Zur Erstbehandlung angenommene Altgeräte in Sachsen 2013 und deren letztendliche Art der Entsorgung	19
12. Art, Menge und Herkunft der in Zerlegeeinrichtungen eingesetzten Abfälle 2013 nach ausgewählten Abfallarten	20
13. Verbleib der in Zerlegeeinrichtungen zerlegten Fraktionen 2013 nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten	21
14. Auf Deponien/-abschnitten abgelagerte Abfälle 2013 nach ausgewählten Abfallgruppen	22
15. Anzahl der Deponien/-abschnitte mit Deponiebaumaßnahmen 2013 und dabei eingesetzte Abfälle	23
16. Art und Menge der in biologischen Behandlungsanlagen 2013 eingesetzten Abfälle	24
17. In biologischen Behandlungsanlagen erzeugter Kompost 2013 nach Verwendungszweck des Kompostes und Art der biologischen Behandlungsanlage	24
18. Art, Menge und Herkunft der in biologischen Behandlungsanlagen eingesetzten Abfälle 2013 nach ausgewählten Abfallarten	25
19. Verbleib der in Demontagebetrieben für Altfahrzeuge demontierten Fraktionen 2013 nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten	26
20. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle 2008 bis 2013	27
21. Art und Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen 2013 nach Art der Verwertungs- und Beseitigungsverfahren (R/D Verfahren)	28

Abbildungen

Abb. 1 In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle 2013 29

Abb. 2 Art und Menge der in biologischen Behandlungsanlagen entsorgten Abfälle 2013 29

Anlage

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) Stand 2002
Berichtsjahr 2013

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht basiert auf den Ergebnissen der für das Jahr 2013 auf Grundlage des Gesetzes über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz – UStatG) durchgeführten Erhebungen für den Bereich der Abfallwirtschaft im Freistaat Sachsen.

Dargestellt wird der Teilbereich der Entsorgung von Abfällen in der **Entsorgungswirtschaft (einschließlich gefährliche Abfälle) und Betrieben mit eigenen Abfallentsorgungs-/Vorbehandlungsanlagen**.

Die statistischen Erhebungen zur Entsorgung von Abfällen werden bei Betreibern von zulassungsbedürftigen Anlagen, in denen Abfälle behandelt und entsorgt werden, durchgeführt. Entsprechend UStatG § 3 (1) erfolgt für das Berichtsjahr 2013 die Erhebung der Merkmale Art, Menge, Herkunft und Verbleib der behandelten, gelagerten oder abgelagerten sowie der abgegebenen Abfälle einschließlich der technischen Parameter der Anlagen. Die Angaben über Umfang und Verbleib der Abfälle werden jährlich, die übrigen Angaben über technische Parameter werden zweijährlich erfragt.

Seit dem Berichtsjahr 2004 entfällt durch methodische Änderungen die Trennung von Entsorgungswirtschaft und betrieblicher Abfallentsorgung. Damit kann die Art der Entsorgung über alle einbezogenen Abfallentsorgungsanlagen einheitlich dargestellt werden. Die ehemalige Erhebung bei Betrieben mit eigenen Abfallentsorgungsanlagen wurde der Erhebung der Entsorgungswirtschaft angepasst und zusätzlich wurden alle gefährlichen Abfälle mit erfragt, so dass ein direkter Vergleich zu den vorhergehenden Jahren nicht mehr möglich ist. Die Auswertung erfolgt nach Anlagen- und Abfallart, sowie nach Wirtschaftszweig und Regionalisierung.

Hinweis:

Die Erfassung erfolgte in Tonnen mit einer Dezimalstelle. Die Abweichungen in den Summen ergeben sich durch das Runden der Abfallmengen auf volle Tonnen (Rundungsdifferenzen).

Rechtsgrundlage

Die gesetzliche Grundlage zu den Erhebungen über die Abfallentsorgung ist das Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 1 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 1 UStatG. Auskunftspflichtig für die statistischen Erhebungen zur Abfallentsorgung sind die Inhaberinnen/Inhaber oder Leitungen von zulassungsbedürftigen Anlagen, in denen Abfälle

behandelt und entsorgt werden. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 14 Abs. 1 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG.

Im Anhang des vorliegenden Statistischen Berichtes wurde zum besseren Verständnis das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) für die Erhebung über die Abfallentsorgung beigefügt.

Die nachfolgende Aufstellung verdeutlicht die Gliederung und Zuordnung der Bereiche der Abfallwirtschaft in die Erhebungen entsprechend dem Umweltstatistikgesetz (UStatG), ihre jeweiligen gesetzlichen Grundlagen und die Periodizität der Einzelerhebungen.

Abfallentsorgung

Bezeichnung der Erhebung	Gesetzliche Grundlagen	Periodizität der Erhebung von	
		Abfallmengen	technischen Parametern der Anlagen
Abfallentsorgung in Abfallentsorgungsanlagen			
(Statistischer Bericht Q II 8)			
Deponie (AE/DEP), Deponien in der Nachsorgephase (AE/DEN)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Thermische Abfallbehandlungsanlage (AE/AVA)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Chemisch/Physikalische Behandlungsanlage (AE/CPB)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Sortieranlage (AE/SOR)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Zerlegeeinrichtung für Elektro- und Elektronikaltgeräte (AE/ZER)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Schredderanlage/Schrottschere (AE/SHR)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Mechan. (-biolog.) Abfallbehandlungsanlage (AE/MBA)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Sonstige Behandlungsanlage (AE/SON)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Bodenbehandlungsanlage (AE/BOD)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Biologische Behandlungsanlage (AE/KOM)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Feuerungsanlage mit energetischer Verwertung von Abfällen (AE/FEU)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Anlage zur stofflichen Verwertung von Altöl (AE/OEL)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge (AE/DBA)	§ 3(1)	jährlich	2-jährlich
Erstbehandlung von Elektro- und Elektroaltgeräten (AE/ERS)	§ 5(3)	jährlich	
Verwertung von Abfällen			
(Statistischer Bericht Q II 4)			
Übertägige Abbaustätten (VÜ)	§ 3(1)	jährlich	
Einrichtung zur Entsorgung von bergbaulichen Abfällen (NB)	§ 3(1)	jährlich	
Untertägige Abbaustätten (VU)	§ 3(1)	jährlich	
Bauschuttzubereitungsanlagen (BS 1)	§ 5(1)	2-jährlich	
Asphaltemischanlagen mit Heißmischverfahren (BS 2)	§ 5(1)	2-jährlich	
Zurückgenommene Verkaufsverpackungen (VV)	§ 5(2)	jährlich	
Einsammlung von Transport- und Umverpackungen (TUV)	§ 5(2)	jährlich	
Im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung angediente Haushaltsabfälle (OERE)	§ 3(2)	jährlich	
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle			
(Statistischer Bericht Q II 11 bis Berichtsjahr 2005)			
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle	§ 4(1) Nr. 1	jährlich (Sekundärstatistik)	
Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen	§ 4(1) Nr. 2	jährlich (Sekundärstatistik)	
Gefährliche Abfälle			
(Statistischer Bericht Q II 11 ab Berichtsjahr 2006)			
Gefährliche Abfälle	§ 4(1) Nr. 1	jährlich (Sekundärstatistik)	
Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen	§ 4(1) Nr. 2	jährlich (Sekundärstatistik)	
Erzeugung von Abfällen			
(Statistischer Bericht Q II 3 ab Berichtsjahr 2010)			
Erzeugung von Abfällen	§ 3(3)	vierjährlich	

Die im vorliegenden Bericht enthaltenen Erhebungen wurden hervorgehoben.

Erläuterungen

Abfälle

Abfälle sind alle beweglichen Sachen, die unter die im Anhang I des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) aufgeführten Gruppen fallen und deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Dabei wird zwischen Abfällen zur Verwertung und Abfällen zur Beseitigung unterschieden. Erfasst werden Art, Menge, Herkunft und Verbleib der entsorgten Abfälle.

Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung umfasst die Einsammlung sowie die Verwertung oder Beseitigung von Abfällen. Sie kann sowohl durch die Betriebe/Unternehmen der Entsorgungswirtschaft wahrgenommen werden als auch von Betrieben/Unternehmen durchgeführt werden, die Abfälle in eigenen Anlagen verwerten oder beseitigen.

Abfallentsorgungsanlagen (Entsorgungsanlagen)

Abfallentsorgungsanlagen sind Anlagen zur Verwertung oder Beseitigung von Abfällen. Entsprechend der Art der Abfälle und ihrem Schadstoffgehalt erfolgt deren Entsorgung in den verschiedenen Anlagen mit bestimmten Behandlungsverfahren. Im Sinne der Erhebung zählen dazu Deponien, thermische Abfallbehandlungsanlagen, Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen, biologische Behandlungsanlagen, chemisch/physikalische Behandlungsanlagen, mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen, Schredderanlagen/Schrottscheren, Bodenbehandlungsanlagen und sonstige Behandlungsanlagen. Außerdem werden Sortieranlagen, Demontageanlagen für Altfahrzeuge und Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte einbezogen. Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen werden getrennt dargestellt.

Betriebseigene Abfälle

Betriebseigene Abfälle sind in betriebseigener Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle.

Biologische Behandlungsanlagen

Biologische Behandlungsanlagen sind Abfallentsorgungsanlagen, in denen feste, flüssige oder gasförmige Abfälle aufbereitet werden (z. B. *Biogasanlagen*), sowie Abfallentsorgungsanlagen, in denen nativ-organische Abfälle in verwertbare Komposte umgewandelt werden (*Anlagen zur Kompostherstellung*). *Biogasanlagen* sind Anlagen, in denen mit Hilfe der Vergärung ein Teil der organischen Masse von biogenen Reststoffen in energetisch nutzbares Biogas umgewandelt wird.

Bodenbehandlungsanlagen

Bodenbehandlungsanlagen sind Anlagen zur Behandlung von verunreinigtem Boden (Bodensanierungsanlagen) z. B. nach thermischen, biologischen oder mechanischen Verfahren.

Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen

Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen sind Anlagen zur chemischen Behandlung von Abfällen (z. B. Extraktions- oder Destillationsanlagen), Anlagen zur chemischen Aufbereitung von zyanidhaltigen Konzentraten, Nitraten, Nitrat- oder Säuren, wenn hierdurch eine Verwertung als Reststoff oder eine Entsorgung ermöglicht wird, sowie Anlagen, die z. B. durch Verdampfen, Trocknen, Kalzinieren, Neutralisieren, Ausfällen etc. Abfälle zur weiteren Entsorgung behandeln.

Demontagebetrieb für Altfahrzeuge

Demontagebetriebe für Altfahrzeuge sind Betriebe oder Betriebsteile, in denen Altfahrzeuge der Klasse M1 (Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz) und/oder der Klasse N1 (Fahrzeuge zur Güterbeförderung mit einem Höchstgewicht bis zu 3,5 Tonnen) zum Zwecke der nachfolgenden Verwertung behandelt werden.

Deponie und Deponieabschnitte

Die Deponie ist eine Abfallentsorgungsanlage, in der nicht verwertbare Abfälle zeitlich unbegrenzt oberirdisch oder unterirdisch abgelagert werden. Die Einteilung der Deponien erfolgt in Deponieklassen (siehe Deponieverordnung (DepV)). Je nach Abhängigkeit von den Risiken, die von den abzulagernden Stoffen ausgehen, werden unterschiedliche Anforderungen an die Errichtung und den Betrieb des einzelnen Deponietyps gestellt. Die geringsten Anforderungen werden an die Deponieklasse 0 (Oberirdische Deponie für Inertabfälle) gestellt. Deponien der Klasse III müssen die höchsten Anforderungen erfüllen. Eine Deponie kann aus verschiedenen Deponieabschnitten bestehen, die extra ausgewiesen werden und aus unterschiedlichen Deponieklassen bestehen.

EAV – Europäisches Abfallverzeichnis (nach der Abfallverzeichnis-Verordnung – AVV)

Mit der Einführung des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) wird europäisches Recht in deutsches Recht umgesetzt. Das EAV ist ein Verzeichnis von Abfällen, das eine Bezugsnomenklatur darstellt, mit der eine gemeinsame Terminologie für die Europäische Union festgelegt wird. Das Europäische Abfallverzeichnis gliedert die Abfallarten in 20 Gruppen nach ihrer Herkunft aus bestimmten Wirtschaftszweigen oder Anfallbereichen. Diese Struktur bedingt, dass bestimmte Abfallarten im Verzeichnis mehrfach genannt werden. Die Umstellung auf das EAV hatte bis zum 1. Januar 2002 zu erfolgen. Mit Einführung des EAV sind Vergleiche der Ergebnisse aus Erhebungen mit den Vorjahren nur bedingt möglich.

Entsorgte Abfälle

Zu den entsorgten Abfällen zählen im Sinne der Erhebung eingesetzte, abgelagerte und behandelte Abfälle.

Erstbehandlungsanlage nach ElektroG

Erstbehandlungsanlage nach ElektroG ist diejenige Anlage, in der nach § 9 Absatz 4 ElektroG bereitgestellte Behälter über die Abholkoordination der Gemeinsamen Stelle im Auftrag des verpflichteten Herstellers oder im Falle der Eigenvermarktung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers entsprechend § 9 Absatz 6 ElektroG einzelne Sammelgruppen oder im sonstigen Auftrag von Herstellern, Vertreibern, Nutzern und Letztbesitzern Elektro- und Elektronikaltgeräte behandelt und entsorgt werden.

Erstbehandlung

Eine Erstbehandlung bezeichnet die Behandlung von in Behältern oder Fahrzeugen angelieferten unbehandelten Geräten in der ersten Anlage. Werden dort Geräte aussortiert, Teile demontiert oder Schadstoffe entnommen, handelt es sich um eine Erstbehandlung. Eine Erstbehandlung liegt auch dann vor, wenn unbehandelte Geräte aus mehreren Behältern zu einer Transporteinheit zusammengefasst, vermischt und/oder verdichtet werden.

Feuerungsanlagen

Feuerungsanlagen sind Einrichtungen zur Erzeugung von Wärme durch Verbrennung von festen, flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen. Sie dienen zur Dampferzeugung oder Erwärmung von Wasser oder sonstigen Wärmeträgermedien. Zweck des Einsatzes von Abfällen in einer Feuerungsanlage ist deren Verwertung als Brennstoff oder zu anderen Zwecken.

Gefährliche Abfälle

Gefährlich sind alle Abfälle, die nach ihrer Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel, brennbar sind bzw. Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen. Unterliegen Abfälle der besonderen Überwachung, so ist entsprechend der gesetzlichen Regelung das Nachweisverfahren über deren ordnungsgemäße Entsorgung und deren Verbleib durchzuführen (Abfallbegleitscheinverfahren).

Mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen

Mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen sind Anlagen zur Aufbereitung, Umwandlung oder Stabilisierung insbesondere von gemischten Siedlungsabfällen und ähnlichen Abfällen durch mechanische oder andere physikalische Verfahren (z. B. Zerkleinern, Sortieren) ggf. in Kombination mit biologischen Verfahren (Rotte, Vergärung).

Hierzu zählt auch die Inertisierung/Stabilisierung von Abfällen für die Ablagerung, die Erzeugung von heizwertangereicherten Fraktionen zur Verwertung als Ersatzbrennstoff sowie die Abtrennung anderer Wertstoffe zur stofflichen Verwertung. Anlagen, die in erster Linie zum Sortieren, Shreddern oder Verdichten (Pressen) der Abfälle dienen, sind nicht einzubeziehen.

Schredderanlagen/Schrottscheren

Schredderanlagen/Schrottscheren sind Anlagen zum Zerschlagen bzw. Zerschneiden von Autowracks, Kühlschränken und anderen großformatigen Gegenständen aus Metall, Kunststoff, Holz und anderen Materialien mit dem Ziel, den entsprechenden Wertstoff als Rohstoff *zurückzugewinnen*.

Sonstige Behandlungsanlagen

Sonstige Behandlungsanlagen sind Anlagen, die keiner anderen Anlage direkt zugeordnet werden können. Darunter fallen z. B. Produktionsanlagen, in denen Abfälle zur Rückgewinnung von Rohstoffen eingesetzt werden, Anlagen, die tierische Nebenprodukte verarbeiten, Ersatzbrennstoff-, Schlacke-, Kabelaufbereitungsanlagen oder Kunststoffverwertungsanlagen.

Sortieranlagen

Sortieranlagen sind Abfallentsorgungsanlagen, in denen gemischt erfasste Abfälle in Fraktionen, insbesondere zur Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe, getrennt werden.

Thermische Abfallbehandlungsanlagen

Thermische Abfallbehandlungsanlagen sind Anlagen zur teilweisen oder vollständigen Beseitigung von festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen oder Gegenständen durch Verbrennen (z. B. Abfallverbrennungsanlagen), Anlagen zur thermischen Zersetzung brennbarer, fester oder flüssiger Stoffe unter Sauerstoffmangel (Pyrolyseanlagen) sowie Anlagen zur Rückgewinnung von einzelnen Bestandteilen aus festen Stoffen durch Verbrennen (z. B. Anlagen zur Veraschung von Leiterplatten).

Hauptzweck der thermischen Abfallbehandlungsanlage ist die Beseitigung des Schadstoffpotentials des Abfalls.

Wirtschaftsabteilung

Um die Herkunft der erzeugten Abfälle auf Branchenebene betrachten zu können, erfolgt im Rahmen der statistischen Auswertung eine Zuordnung der Abfallerzeuger entsprechend der wirtschaftlichen Tätigkeit des Betriebes bzw. Unternehmens. Die Brancheneinteilung basiert seit Januar 2008 auf der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) des Statistischen Bundesamtes. Die verbindliche Systematik zur Ordnung der Betriebe und Unternehmen hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit beinhaltet 21 Wirtschaftsabschnitte. In der vorliegenden Veröffentlichung erfolgte eine Gliederung nach Wirtschaftsabschnitten und Abteilungen auf der Grundlage der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) des Statistischen Bundesamtes.

Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte

Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte sind Einrichtungen, in denen mittels geeigneter Anlagen insbesondere Elektro- und Elektronikaltgeräte teilweise bzw. vollständig demontiert werden.

Ergebnisse

Art der Anlage	Anlagen	Entsorgte Abfälle insgesamt	Darunter fremde Abfälle aus		
			Sachsen	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl		t			
Abfallentsorgungsanlagen	313	5 687 240	3 504 665	1 546 615	493 318
darunter Sortieranlagen und Zerlege- einrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte	69	822 498	739 537	82 479	316

Im Jahr 2013 gab es in Sachsen 313 Abfallentsorgungsanlagen. Acht dieser Anlagen waren ruhende Anlagen, d. h. sie haben im Jahr 2013 keine Abfälle entsorgt. In den 313 Abfallentsorgungsanlagen wurden 5 687 240 Tonnen Abfälle behandelt und entsorgt, davon 1 219 124 Tonnen (21,4 Prozent) gefährliche Abfälle. Dabei handelte es sich um im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle oder fremde Abfälle. Die fremden Abfälle kamen größtenteils von Erzeugern im Inland (5 544 598 Tonnen), darunter überwiegend aus Sachsen (3 504 665 Tonnen). 142 642 Tonnen waren im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle, d.h. Abfälle die in der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen am gleichen Standort erzeugt wurden.

Seit 2003 sind die Mengen der Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen in der Gesamtabfallmenge enthalten. Erstmals wurden im Jahr 2004 Demontagebetriebe für Altfahrzeuge in die Erhebung einbezogen. In Tabelle 5 ist die regionale Verteilung aller Abfallentsorgungsanlagen in Sachsen dargestellt.

In Sachsen wurden 2013 auf den sieben Deponien/-abschnitten des Freistaates 972 952 Tonnen Abfälle (17,1 Prozent) abgelagert. Fast die Hälfte (441 252 Tonnen) der abgelagerten Abfälle waren gefährliche Abfälle. Knapp 4,8 Prozent (271 127 Tonnen) wurden thermischen Abfallbehandlungsanlagen zugeführt. In sonstigen Behandlungsanlagen (einschließlich Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl) sind 13,3 Prozent (756 279 Tonnen) Abfälle entsorgt worden. Zwecks Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe wurden 14,1 Prozent der Abfälle (801 912 Tonnen) in Sortieranlagen sortenrein getrennt (vgl. Tabellen 1 und 2).

Von der zu entsorgenden Gesamtmenge nicht gefährlicher und gefährlicher Abfälle waren 27,4 Prozent (1 555 681 Tonnen) Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke (Abfallkapitel 19). Weniger als ein Viertel (1 337 074 Tonnen) der zu entsorgenden Abfälle entfiel auf Bau- und Abbruchabfälle (vgl. Tab. 3). Davon wurden 373 188 Tonnen Bau- und Abbruchabfälle auf Deponien/-abschnitten abgelagert. Mehr als ein Fünftel aller Abfälle, die an Abfallentsorgungsanlagen angeliefert

wurden, waren Siedlungsabfälle einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen (1 221 517 Tonnen) (vgl. Tab. 3). Knapp 70 Prozent der Abfälle (3 903 290 Tonnen) wurden von Anlagenbetreibern entsorgt, die dem Wirtschaftszweig der Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (E) zugeordnet sind. Fast ein Sechstel der Abfälle (956 709 Tonnen) wurde in Anlagen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes (C) entsorgt (vgl. Tab. 4).

Nach dem Entsorgungsprozess entstanden 3 490 691 Tonnen Abfälle, Sekundärrohstoffe und Produkte. Der größte Teil (1 726 064 Tonnen) wurde zur Verwertung an Abfallentsorgungsanlagen weitergegeben. Knapp 45 Prozent (1 566 913 Tonnen) wurde an Direktverwerter außerhalb von Abfallentsorgungsanlagen abgegeben bzw. waren gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte. Lediglich 5,7 Prozent wurden anschließend beseitigt (vgl. Tab. 7). Die Menge der gefährlichen Abfälle wurde durch Behandlungen besonders vermindert (vgl. Tabellen 2 und 8).

Sortieranlagen

Im Jahr 2013 gab es in der sächsischen Entsorgungswirtschaft 50 Sortieranlagen, in denen 801 912 Tonnen Verpackungsabfälle, Holz, Bau- und Abbruchabfälle sowie Siedlungsabfälle sortiert wurden. Über 90 Prozent der zu sortierenden Abfälle kamen aus Sachsen. Insgesamt wurden 268 802 Tonnen Pappe und Papier (einschließlich Verpackungen) sortiert, um Papier-, Pappe- und Kartonabfälle sortenrein der Verwertung zuführen zu können. Neben anderen Abfällen wurden 169 228 Tonnen Leichtverpackungen, 82 855 Tonnen gemischte Bau- und Abbruchabfälle und 49 967 Tonnen Sperrmüll in Sortieranlagen eingesetzt und sortiert (vgl. Tab. 9).

Von der sortierten Gesamtmenge wurde fast ein Drittel (249 826 Tonnen) Papier und Pappe in verschiedenen Sorten als Sekundärstoffe an Verwerter abgegeben. Rund ein Viertel (184 022 Tonnen) der aussortierten Abfälle waren sonstige Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen und 13,5 Prozent (107 639 Tonnen) waren brennbare Abfälle, die vollständig zur Abfallverwertung in Thermischen Abfallbehandlungsanlagen und Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung abgegeben wurden. Von den 11,4 Prozent (91 069 Tonnen) Kunststoffe und

Gummi, die nach der Sortierung anfielen, ging der überwiegende Teil zur Abfallverwertung in Abfallentsorgungsanlagen. Außerdem wurden rund 4,3 Prozent Holz (34 417 Tonnen) und 3,6 Prozent Eisenmetalle (28 530 Tonnen) aussortiert. Insgesamt wurden nur 0,03 Prozent der aussortierten Abfälle der Abfallbeseitigung zugeführt (vgl. Tab. 10).

Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte

In den 19 Zerlegeeinrichtungen, die es in Sachsen im Jahr 2013 gab, wurden 20 586 Tonnen Elektro- und Elektronikabfälle („Weiße Ware“, Büro-, Kommunikationsgeräte/Informationstechnik, Kleingeräte u. a.) eingesetzt. Dort erfolgte die Zerlegung in einzelne verwertbare Fraktionen, darunter 4 894 Tonnen Eisenmetalle und 427 Tonnen Nichteisenmetalle (vgl. Tabellen 12 und 13).

2013 nahmen die in Sachsen zertifizierten Anlagen zur Erstbehandlung gemäß §11 Abs.3 ElektroG 19 579 Tonnen Altgeräte an. Der überwiegende Teil (90,6 Prozent) dieser Geräte wurden einer stofflichen Verwertung zugeführt (vgl. Tab. 11).

Abfallbeseitigung in Deponien/-abschnitten

Im Berichtsjahr 2013 wurden in Sachsen 27 Deponien befragt. Darunter waren 20 Deponien, die sich in der Stilllegungsphase befinden, d. h. bei denen das Ende der Ablagerungsphase erreicht wurde, jedoch noch keine endgültige Stilllegung erfolgte. Auf den sieben noch in Betrieb befindlichen Deponien/Deponieabschnitten wurde eine Gesamtmenge von 972 952 Tonnen Abfällen abgelagert. Zwei Fünftel dieser Abfälle (413 281 Tonnen) waren Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen und 38,4 Prozent der Abfälle waren Bau- und Abbruchabfälle (373 188 Tonnen). In acht sächsischen Deponien wurden Deponiebaumaßnahmen durchgeführt. Dabei kamen insgesamt 310 782 Tonnen Abfälle zum Einsatz, darunter 187 290 Tonnen Bau- und Abbruchabfälle (vgl. Tab. 15).

Thermische Behandlungsanlagen

In Sachsen gab es 2013 vier thermische Abfallbehandlungsanlagen und acht Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung. In diesen Anlagen kamen 825 127 Tonnen Abfälle zum Einsatz, wobei fast zwei Drittel (476 211 Tonnen) aus anderen Bundesländern und dem Ausland angeliefert wurden (vgl. Tab. 1).

Abfallbehandlung in biologischen Behandlungsanlagen

In Sachsen wurden im Berichtsjahr 60 biologische Behandlungsanlagen betrieben. In diesen Anlagen wurde eine Abfallgesamtmenge von 494 156 Tonnen eingesetzt. Ein Drittel der eingesetzten Abfallmenge entfiel auf Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle, Grünschnitt) (152 933 Tonnen) und je rund ein Viertel auf Schlämme aus der Behandlung kommunaler Abwässer und der betrieblichen Abwasserbehandlung (140 158 Ton-

nen) sowie Abfälle aus der Biotonne (127 864 Tonnen) (vgl. Tab. 16).

Im Jahr 2013 wurden 186 241 Tonnen Kompost erzeugt, der vor allem in der Landschaftsgestaltung und –pflege/Rekultivierung sowie in der Land- und Forstwirtschaft Verwendung fand. Außerdem fielen in den Biogas- und Vergärungsanlagen noch 26 353 Tonnen Gärückstände an (vgl. Tab. 17).

1. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle 2013 nach Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage

Art der Anlage	Anlagen insgesamt	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle			
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle angeliefert aus		
	Anzahl	t				
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	4	271 127	4 032	158 236	96 850	12 010
Bodenbehandlungsanlagen	12	228 664	30	137 139	66 119	25 376
Chem./physik. Behandlungsanlagen	29	269 644	58 351	96 904	89 707	24 682
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	76	21 710	-	19 151	2 531	28
Deponie/-abschnitte	7	972 952	55 887	504 975	278 765	133 325
Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung	8	554 000	12 399	174 251	359 866	7 485
Biologische Behandlungsanlagen	60	494 156	10 132	443 870	40 154	-
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen	5	405 321	262	375 413	29 647	-
Schredderanlagen und verwandte Anlagen	24	890 888	974	445 598	286 335	157 980
Sonstige Behandlungsanlagen ²⁾	19	756 279	409	409 593	214 161	132 116
Sortieranlagen	50	801 912	166	724 440	77 306	-
Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte	19	20 586	-	15 097	5 173	316
Abfallentsorgungsanlagen zusammen	313	5 687 240	142 642	3 504 665	1 546 615	493 318
darunter ruhende Anlagen	8	-	-	-	-	-

1) In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle.

2) einschließlich Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

2. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle 2013 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage

Art der Anlage Abfallart	Anlagen ^{1) 2)}	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ³⁾	fremde Abfälle angeliefert aus			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	dem Ausland	
nicht gefährlich = NN gefährlich = N	Anzahl	t					
Thermische Abfallbehandlungs- anlagen	NN N	4 3	..	..	..	..	..
Bodenbehandlungsanlagen	NN N	7 9	102 841 125 824	- 30	85 161 51 978	17 680 48 440	- 25 376
Chem./physik.Behandlungs- anlagen	NN N	15 28	19 968 249 677	570 57 781	9 249 87 655	8 258 81 449	1 891 22 791
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	NN N	6 74	445 21 265	- -	445 18 707	- 2 531	- 28
Deponie/-abschnitte	NN N	7 6	531 700 441 252	55 887 -	354 709 150 266	119 278 159 487	1 826 131 499
Feuerungsanlagen mit energie- tischer Verwertung	NN N	8 1	. .	. -	. .	. -	. .
Biologische Behandlungs- anlagen	NN N	60 -	494 156 -	10 132 -	443 870 -	40 154 -	- -
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen	NN N	5 -	405 321 -	262 -	375 413 -	29 647 -	- -
Schredderanlagen und verwandte Anlagen	NN N	21 7	871 959 18 929	559 416	427 314 18 284	286 106 229	157 980 -
Sonstige Behandlungsanlagen ⁴⁾	NN N	16 11	460 610 295 670	240 169	377 408 32 185	72 517 141 644	10 445 121 671
Sortieranlagen	NN N	48 4	794 508 7 404	166 -	717 122 7 317	77 219 87	- -
Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte	NN N	11 13	3 985 16 601	- -	3 161 11 936	824 4 349	- 316
Abfallentsorgungsanlagen zusammen	NN N	208 156	4 468 116 1 219 124	80 430 62 212	3 101 849 402 816	1 106 427 440 188	179 409 313 909

1) Mehrfachzählungen möglich

2) ohne ruhende Anlagen

3) In betriebseigener Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle.

4) einschließlich Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

3. Art und Menge der in Abfallentsorgungsanlagen entsorgten Abfälle 2013 nach ausgewählten Abfallkapiteln

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen ¹⁾²⁾ ins- gesamt	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle	
				im eigenen Be- trieb erzeugt ³⁾	fremde Abfälle insgesamt
	nicht gefährliche = NN gefährliche = N	Anzahl			
Zusammen	NN	208	4 468 116	80 430	4 387 686
	N	156	1 219 124	62 212	1 156 912
	darunter				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teich-, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Her- stellung u. Verarbeitung von Nahrungsmitteln	NN N	27 1	78 541 .	9 843 .
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	NN N	20 -	30 726 -	12 661 -
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- u. Textilindustrie	NN N	8 -	7 991 -	- -
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	NN N	9 16	33 131 17 836	37 48
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	NN N	13 15	985 17 800	- 48
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Email), Klebstoffen, Dichtmassen u. Druckfarben	NN N	13 4	8 520 10 241	113 -
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	NN N	22 9	309 412 238 088	213 -
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	NN N	8 15	1 466 33 184	- 1 320
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächen- bearbeitung von Metallen und Kunststoffen	NN N	17 14	7 159 45 314	- -
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	NN N	- 16	- 43 856	- 121
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	NN N	- 6	- 7 870	- 5
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Filtermaterialien u. Schutzkleidung (a. n. g.)	NN N	48 12	291 068 1 410	- -
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	NN N	47 108	228 199 134 991	- 578
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	NN N	75 35	968 527 368 547	725 446
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärzt- lichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- Restaurantabfälle u. a.)	NN N	5 4	10 218 2 153	- -
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	NN N	74 31	1 279 810 275 871	55 911 59 646
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. u. industr. Abfälle) einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	NN N	122 16	1 205 829 15 688	928 -

1) Mehrfachzählungen möglich

2) ohne ruhende Anlagen

3) In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen
am gleichen Standort erzeugte Abfälle.

4. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle 2013 nach Herkunft der Abfälle sowie nach ausgewählten Wirtschaftszweigen des Anlagenbetreibers

WZ 2008	Abschnitt Abteilung	Anlagen insgesamt ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²⁾	fremde Abfälle angeliefert aus		
					Sachsen	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
		Anzahl	t				
Zusammen		313	5 687 240	142 642	3 504 665	1 546 615	493 318
darunter							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2	.	-	.	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	39	956 709	27 557	352 150	285 605	291 398
darunter							
20	Herstellung von chem. Erzeugnissen	15	127 135	384	52 579	54 091	20 081
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3	22 958	48	4 175	17 060	1 675
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	10	535 125	5 028	56 781	203 717	269 600
D	Energieversorgung	6	550 927	-	182 362	361 081	7 485
E	Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	172	3 903 290	114 405	2 777 407	820 527	190 951
darunter							
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung	161	3 731 762	113 959	2 685 191	767 038	165 575
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	9	156 266	2	77 417	53 472	25 376
F	Baugewerbe	2	.	-	.	.	-
G-U	Dienstleistungen	92	244 467	680	168 948	71 355	3 485
darunter							
45	Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	55	17 675	-	15 274	2 376	25
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	13	162 024	-	100 613	57 953	3 458
81	Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau	4	8 595	570	8 025	-	-

1) einschließlich ruhende Anlagen

2) In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle.

5. Art und Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Thermische Behandlungs- anlagen und Feuerungs- anlagen mit energetischer Verwertung	Boden- behand- lungs- anlagen	Chemisch/ physika- lische Behand- lungs- anlagen	Demon- tage- betriebe für Altfahr- zeuge	Depo- nie/-ab- schnitte	Biolo- gische Behand- lungs- anlagen	Schredder- anlagen und verwandte Anlagen	Sonstige Behand- lungs- anlagen ¹⁾	Sortier- anlagen	Zerlege- einrich- tungen f. Elektro- und Elektronik- altgeräte
Chemnitz, Stadt	-	-	2	3	-	-	1	2	2	2
Erzgebirgskreis	1	-	4	14	-	8	1	2	7	-
Mittelsachsen	3	3	4	7	-	6	2	5	3	4
Vogtlandkreis	-	1	-	5	-	6	5	3	4	-
Zwickau	1	1	1	4	-	6	2	2	3	1
Dresden, Stadt	1	-	1	8	-	1	1	1	7	1
Bautzen	1	1	3	7	1	10	2	2	9	2
Görlitz	2	1	-	5	2	5	1	3	3	1
Meißen	-	-	1	5	1	4	1	-	3	2
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	1	1	-	4	1	3	2	1	2	1
Leipzig, Stadt	-	-	3	4	-	-	-	1	5	4
Leipzig	1	3	7	5	1	6	5	2	-	1
Nordsachsen	1	1	3	5	1	5	1	-	2	-
Sachsen	12	12	29	76	7	60	24	24	50	19

1) einschließlich mechanisch-biologischer Abfallbehandlungsanlagen, Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

6. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Entsorgungs- anlagen	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle	
			fremde Abfälle insgesamt	darunter
				aus Sachsen
	Anzahl		t	
Chemnitz, Stadt	12	199 491	199 491	188 438
Erzgebirgskreis	37	127 824	126 263	81 043
Mittelsachsen	37	587 839	572 155	260 526
Vogtlandkreis	24	231 589	230 303	152 960
Zwickau	21	232 132	222 624	170 970
Dresden, Stadt	21	471 261	471 079	434 658
Bautzen	38	708 925	707 893	415 595
Görlitz	23	470 855	470 854	406 636
Meißen	17	258 982	258 977	88 819
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	16	167 357	166 153	132 834
Leipzig, Stadt	17	240 234	240 234	180 554
Leipzig	31	1 733 225	1 621 236	813 832
Nordsachsen	19	257 526	257 336	177 802
Sachsen	313	5 687 240	5 544 598	3 504 665

7. Verbleib der von Abfallentsorgungsanlagen abgegebenen Abfälle 2013 nach Art der Anlage

Art der Anlage	Anlagen insgesamt	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
Anzahl	t						
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	4	115 664	4 917	4 917	101 996	101 996	8 751
Bodenbehandlungsanlagen	11	191 092	25 380	25 380	162 679	162 679	3 033
Chem./physik. Behandlungsanlagen	28	119 613	24 550	24 550	62 471	62 471	32 592
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	72	22 204	6	6	21 604	21 582	594
Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung	8	52 850	3 840	3 840	46 861	46 861	2 149
Biologische Behandlungsanlagen	59	286 427	8 297	8 297	49 541	49 541	228 588
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen	5	319 301	65 268	65 268	254 033	254 033	-
Schredderanlagen und verwandte Anlagen	23	883 850	6 631	6 631	195 587	195 587	681 633
Sonstige Behandlungsanlagen ¹⁾	21	680 694	57 455	57 455	300 409	275 018	322 830
Sortieranlagen	48	798 562	255	255	514 859	481 908	283 448
Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte	19	20 437	1 115	1 115	16 023	16 007	3 298
Abfallentsorgungsanlagen insgesamt	298	3 490 691	197 713	197 713	1 726 064	1 667 684	1 566 915

1) einschließlich Deponien/-abschnitte sowie Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

8. Verbleib der von Abfallentsorgungsanlagen abgegebenen Abfälle 2013 nach Abfallart und Art der Anlage

Art der Anlage Abfallart	Anlagen ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte	
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland		
nicht gefährliche = NN gefährliche = N	Anzahl	t						
Thermische Abfallbehandlungs- anlagen	NN	3	91 386	1 006	1 006	81 629	81 629	8 751
	N	3	24 278	3 911	3 911	20 367	20 367	-
Bodenbehandlungsanlagen	NN	11	168 233	6 034	6 034	159 166	159 166	3 033
	N	5	22 859	19 346	19 346	3 513	3 513	-
Chem./physik.Behandlungs- anlagen	NN	21	76 964	3 811	3 811	40 561	40 561	32 592
	N	20	42 649	20 739	20 739	21 910	21 910	-
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	NN	72	21 618	5	5	21 021	20 999	592
	N	69	586	1	1	583	583	2
Feuerungsanlagen mit energie- tischer Verwertung	NN	8	.	.	.	.	.	.
	N	2	.	.	.	.	.	-
Biologische Behandlungs- anlagen	NN	59	.	.	.	.	.	.
	N	1	.	-	-	.	.	-
Schredderanlagen und verwandte Anlagen	NN	23	864 124	3 969	3 969	178 523	178 523	681 633
	N	9	19 726	2 662	2 662	17 064	17 064	-
Sonstige Behandlungsanlagen ²⁾	NN	20	911 591	66 988	66 988	521 772	496 381	322 830
	N	13	88 404	55 734	55 734	32 670	32 670	-
Sortieranlagen	NN	48	796 973	253	253	513 273	480 322	283 448
	N	7	1 589	2	2	1 587	1 587	-
Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte	NN	19	15 243	832	832	11 113	11 097	3 298
	N	14	5 194	283	283	4 910	4 910	-
Abfallentsorgungsanlagen zusammen	NN	284	3 283 552	94 339	94 339	1 622 300	1 563 920	1 566 913
	N	143	207 139	103 374	103 374	103 763	103 763	2

1) Mehrfachzählungen möglich

2) einschließlich Deponien/-abschnitte, mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen sowie Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

9. Art, Menge und Herkunft der in Sortieranlagen eingesetzten Abfälle 2013 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Darunter fremde Abfälle		
				zusammen	darunter angeliefert aus	
					Sachsen	anderen Bundesländern
		Anzahl	t			
Insgesamt		50	801 912	801 746	724 440	77 306
darunter						
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	25	78 268	78 268	76 183	2 085
150102	Verpackungen aus Kunststoff	20	9 538	9 538	9 538	-
150103	Verpackungen aus Holz	3	1 811	1 811	1 811	-
15010601	Leichtverpackungen	6	169 228	169 228	124 742	44 485
15010600	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	11	18 908	18 908	18 908	-
150203	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 150202 fallen	3	1 098	1 098	1 051	47
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 170106 fallen	3	5 428	5 428	5 428	-
170201	Holz (aus Bau- und Abbruchabfällen)	8	11 029	11 029	10 958	71
170203	Kunststoff	5	205	205	205	-
170204	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	4	494	494	488	6
170302	Bitungemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 170301 fallen	6	3 148	3 148	2 961	187
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 170801 fallen	3	1 462	1 462	1 462	-
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen die unter 170901, 170902 und 170903 fallen	24	82 855	82 689	77 722	4 967
191204	Kunststoff und Gummi	8	10 079	10 079	10 079	-
191210	brennbare Abfälle	3	17 962	17 962	17 650	312
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191211 fallen	7	53 318	53 318	46 010	7 308
200101	Papier und Pappe	22	190 534	190 534	181 598	8 936
200139	Kunststoffe	5	1 327	1 327	1 327	-
20030100	gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar	5	9 757	9 757	9 757	-
20030102	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	13	53 352	53 352	47 061	6 291
200307	Sperrmüll	17	49 967	49 967	47 577	2 390

1) Mehrfachzählung möglich

10. Verbleib der in Sortieranlagen sortierten Fraktionen 2013 nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
Anzahl	t					
Insgesamt		48	798 562	255	514 859	283 448
	darunter					
150101	Verpackungen und Papier u. Pappe	5	10 445	-	3 945	6 500
150102	Verpackungen aus Kunststoff	3	1 498	-	237	1 261
150105	Verbundverpackungen	3	2 601	-	2 432	169
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 170106 fallen	3	1 612	-	1 612	-
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902 und 170903 fallen	6	2 712	-	2 712	-
19120100	Papier u. Pappe "nicht differenzierbar"	6	8 194	-	6 404	1 790
19120101	Untere Sorten	24	184 058	-	367	183 691
19120102	Mittlere Sorten	13	39 009	-	40	38 969
19120103	Bessere Sorten	7	10 111	-	-	10 111
19120104	Krafthaltige Sorten	8	2 541	-	-	2 541
19120105	Sondersorten	4	5 913	-	5 098	815
191202	Eisenmetalle	24	28 530	-	25 144	3 386
191203	Nichteisenmetalle	10	5 946	-	5 285	660
191204	Kunststoff und Gummi	28	91 069	-	80 657	10 412
191205	Glas	7	2 816	-	2 251	565
191207	Holz ²⁾	20	34 417	-	33 272	1 145
191209	Mineralien (z. B. Sand, Steine)	10	33 538	-	33 538	-
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	10	107 639	-	107 639	-
191212	sonstige Abfälle (einschl. Materialmischungen) aus der mechan. Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191211 fallen	36	184 022	253	182 269	1 500
200101	Papier u. Pappe	4	22 730	-	14 090	8 640
200301	gemischte Siedlungsabfälle	3	1 472	-	1 472	-

1) Mehrfachzählungen möglich

2) einschließlich EAV-Schlüssel 170201 und 191206

11. Zur Erstbehandlung angenommene Altgeräte in Sachsen 2013 und deren letztendliche Art der Entsorgung (in t)

Schl.	Produktkategorie nach § 2 Abs.1 ElektroG	Zur Erstbehandlung angenommene Elektro- und Elektronikaltgeräte insgesamt ^{1) 2) 3)}	Letztendliche Behandlung der angenommenen Geräte			Wiederverwendung von kompletten Geräten
			energetische Verwertung	stoffliche Verwertung ⁴⁾	Beseitigung	
1	Haushaltsgroßgeräte	3 429	249	3 149	31	38
2	Haushaltskleingeräte	2 693	353	2 331	9	3
3	IT- und Telekommunikationsgerät	2 914	218	2 503	193	1
4	Geräte der Unterhaltungselektronik	7 484	316	6 887	281	0
5	Beleuchtungskörper ohne Gasentladungslampen	.	.	.	.	.
5	Gasentladungslampe	2 326	31	2 257	37	0
6	Elektrische und elektronische Werkzeuge	360	101	258	1	0
7	Spielzeug sowie Sport- und Freizeitgeräte	16	3	12	0	0
8	Medizinische Geräte	178	9	165	4	0
9	Überwachungs- und Kontrollinstrumente	179	12	164	4	0
10	Automatische Ausgabegeräte	.	.	.	.	.
	Insgesamt	19 579	1 292	17 728	560	43

1) In durch Sachverständigen zertifizierten Anlagen zur Erstbehandlung gemäß § 11 Abs. 3 ElektroG.

2) Angenommene unbehandelte Geräte insgesamt, ohne die Wiederverwendung von kompletten Geräten.

3) einschließlich Importe

4) einschließlich Wiederverwendung ganzer Bauteile

12. Art, Menge und Herkunft der in Zerlegeeinrichtungen eingesetzten Abfälle 2013 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Darunter fremde Abfälle		
				zusammen	darunter angeliefert aus	
					Sachsen	anderen Bundesländern
		Anzahl	t			
	Insgesamt	19	20 586	20 586	15 097	5 173
	darunter					
160213	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160212 fallen	6	1 179	1 179	791	389
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160213 fallen	8	1 144	1 144	364	779
200121	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	3	2 370	2 370	474	1 580
200135	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121 und 200123 fallen	8	10 205	10 205	8 468	1 737
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121, 200123 und 200135 fallen	5	2 278	2 278	2 235	43

1) Mehrfachzählung möglich

13. Verbleib der in Zerlegeeinrichtungen zerlegten Fraktionen 2013 nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
Anzahl	t					
Insgesamt		19	20 437	1 115	16 023	3 298
	darunter					
130205	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	4	15	-	15	-
140601	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW	3	2	1	1	-
160214	gebrauchte Geräte, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	4	3 121	0	3 121	-
16021500	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar	3	2 009	227	1 783	-
16021502	Leiterplatten	8	501	0	501	-
16021506	Kathodenstrahlröhren	6	1 940	23	1 917	-
16021600	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160215 fallen, nicht differenzierbar	10	1 622	4	1 612	6
16021601	Externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)	10	192	5	167	20
160601	Bleibatterien	8	35	0	35	-
191202	Eisenmetalle	12	4 894	17	4 055	822
191203	Nichteisenmetalle	12	427	0	204	223
191204	Kunststoff und Gummi	15	741	6	594	140
191205	Glas	7	2 166	780	57	1 328
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 191206 fällt	6	164	-	164	-
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechan. Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191211 fallen	3	26	1	25	-
200133	Batterien und Akkumulatoren die unter 160601,160602 oder 160603 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	4	7	-	7	-
200301	gemischte Siedlungsabfälle	3	54	-	54	-

1) Mehrfachzählungen möglich

14. Auf Deponien/-abschnitten abgelagerte Abfälle 2013 nach ausgewählten Abfallgruppen

EAV-Schl.	Abfallgruppe	Deponien insgesamt ¹⁾	
		Anzahl	t
	Insgesamt	7	972 952
	darunter		
06 05	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	3	8 928
10 01	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	6	21 020
10 02	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	5	12 927
10 09	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	3	33 203
10 11	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	5	1 877
10 12	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	6	2 445
10 13	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	3	31 047
11 01	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen	3	1 452
12 01	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	4	6 093
16 11	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	5	4 042
17 01	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	7	66 303
17 02	Holz, Glas und Kunststoff	5	118
17 03	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	4	21 334
17 05	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	7	128 336
17 06	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	5	131 981
17 08	Baustoffe auf Gipsbasis	6	3 795
17 09	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	3	21 247
19 01	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	3	53 194
19 02	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschl. Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	3	68 596
19 03	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	3	99 523
19 08	Abfälle aus der Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	5	13 242
19 12	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	5	69 442
19 13	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	5	52 027
20 03	Andere Siedlungsabfälle	3	2 797

1) Mehrfachzählungen möglich

15. Anzahl der Deponien/-abschnitte mit Deponiebaumaßnahmen 2013 und dabei eingesetzte Abfälle

EAV-Schl.	Abfallart	Deponien	
		mit Baumaßnahmen	eingebaute Abfallmenge insgesamt
		Anzahl	t
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	4	86 261
17	Bau- und Abbruchabfälle	6	187 290
	darunter		
170101	Beton	4	5 892
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik (außer 170106)	4	46 053
170504	Boden und Steine (außer 170503)	4	117 866
	Insgesamt	8	310 782
	darunter		
	Deponien der Deponieklasse II	4	217 582
	darunter		
	gefährliche Abfälle	2	.

16. Art und Menge der in biologischen Behandlungsanlagen 2013 eingesetzten Abfälle

Land	Eingesetzte Abfälle insgesamt	Davon				
		Abfälle aus der Biotonne	Garten- und Parkabfälle ¹⁾	Abfälle aus der Landwirtschaft, Gartenbau, Teich- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei ²⁾	Schlämme ³⁾	Sonstige
t						
Sachsen	494 156	127 864	152 933	32 709	140 158	40 492

1) einschließlich Friedhofsabfälle, Grünschnitt

2) (EAV: 0201)

3) aus der Behandlung von kommunalem und betrieblichen Abwasser (EAV: 190805, 020204)

17. In biologischen Behandlungsanlagen erzeugter Kompost 2013 nach Verwendungszweck des Kompostes und Art der biologischen Behandlungsanlage

Art der biologischen Behandlungsanlage	Biologische Behandlungsanlagen insgesamt	Erzeugter Kompost insgesamt	Davon Abgabe zur Verwendung			Gärrückstände insgesamt
			in der Land- und Forstwirtschaft ¹⁾	bei privaten Haushalten ²⁾ und andere Zwecke	in Landschaftsgestaltung und -pflege/Rekultivierung	
Anzahl		t				
Bioabfallkompostierungsanlage	17	78 401	50 945	11 356	16 100	-
Grünabfallkompostierungsanlage	23	51 272	7 998	10 923	32 351	-
Biogas-/ Vergärungsanlage Klärschlammkompostierungsanlage	20	56 568	16 728	3 020	36 820	26 353
Insgesamt	60	186 241	75 671	25 299	85 271	26 353

1) einschließlich Gartenbau, Dauerkulturbau, Weinbau, Hopfenbau etc.

2) z. B. Kleingärtner

18. Art, Menge und Herkunft der in biologischen Behandlungsanlagen eingesetzten Abfälle 2013 nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Darunter fremde Abfälle		
				zusammen	darunter angeliefert aus	
					Sachsen	anderen Bundesländern
		Anzahl	t			
Insgesamt		60	494 156	484 024	443 870	40 154
darunter						
020103	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	8	27 593	18 195	14 245	3 950
020106	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschl. verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt)	5	4 367	4 367	4 367	-
020203	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	3	3 908	3 908	3 908	-
020204	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	6	25 907	25 907	25 907	-
020304	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	5	7 099	7 099	7 099	-
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz. Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 030104 fallen	3	677	677	677	-
030301	Rinden- und Holzabfälle	3	364	364	364	-
170201	Holz	4	1 561	1 561	1 561	-
190805	Schlämme aus der Behandlung von kommunalen Abwasser	15	114 251	114 251	98 020	16 231
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 191206 fällt	4	2 957	2 957	2 957	-
200108	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	6	12 776	12 776	12 404	372
200201	biologisch abbaubare Abfälle	50	145 775	145 041	144 896	145
20030104	Abfälle aus der Biotonne	18	127 864	127 864	109 024	18 840
200302	Marktabfälle	4	739	739	739	-

1) Mehrfachzählung möglich

19. Verbleib der in Demontagebetrieben für Altfahrzeuge demontierten Fraktionen 2013 nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
Anzahl	t					
Insgesamt		72	22 204	6	21 604	594
	darunter					
130110	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	5	7	-	7	-
130205	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	43	106	-	106	-
130206	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	4	4	-	4	-
130701	Heizöl und Diesel	4	1	0	1	-
130702	Benzin	13	5	0	4	0
150202	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließl. Ölfiler a.n.g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	5	3	0	3	-
160103	Altreifen	58	701	3	665	33
160106	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten (Restkarossen)	69	18 812	-	18 812	-
160107	Ölfiler	24	12	0	12	-
160113	Bremsflüssigkeiten	18	4	-	4	-
160114	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	23	38	-	38	0
160115	Frostschutzmittel mit Ausnahme die 160114 fallen	7	12	0	12	-
160117	Eisenmetalle	11	585	-	550	35
160118	Nichteisenmetalle	6	89	-	64	25
160119	Kunststoffe	10	20	-	14	6
160120	Glas	7	13	-	12	1
16012201	metallische Bauteile / Ersatzteile	37	956	-	674	282
16012202	nicht metallische Bauteile / Ersatzteile	20	127	-	51	77
16012200	Bauteile a.n.g. nicht differenzierbar	3	78	-	13	64
160807	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	46	40	-	39	1
170405	Eisen und Stahl	4	88	-	86	2

1) Mehrfachzählungen möglich

20. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle 2008 bis 2013 (in 1 000 t)

Art der Anlage	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	267	281	277	279	264	271
Bodenbehandlungsanlagen	423	435	285	404	283	229
Chem./physik. Behandlungsanlagen	476	391	394	310	250	270
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	15	95	18	22	19	22
Deponie/-abschnitte	1 432	1 029	752	992	969	973
Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung	477	589	611	584	527	554
Biologische Behandlungsanlagen	611	542	515	530	493	494
Schredderanlagen und verwandte Anlagen	1 066	887	904	994	916	891
Sonstige Behandlungsanlagen ²⁾	1 127	942	1 023	1 275	1 186	1 162
Sortieranlagen	1 161	1 087	1 068	982	831	802
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte	28	22	24	26	23	21
Abfallentsorgungsanlagen zusammen	7 083	6 299	5 872	6 397	5 761	5 687

1) Wechsel von Schrottscheren u. ä. Anlagen aus sonstigen Anlagen in Schredderanlagen

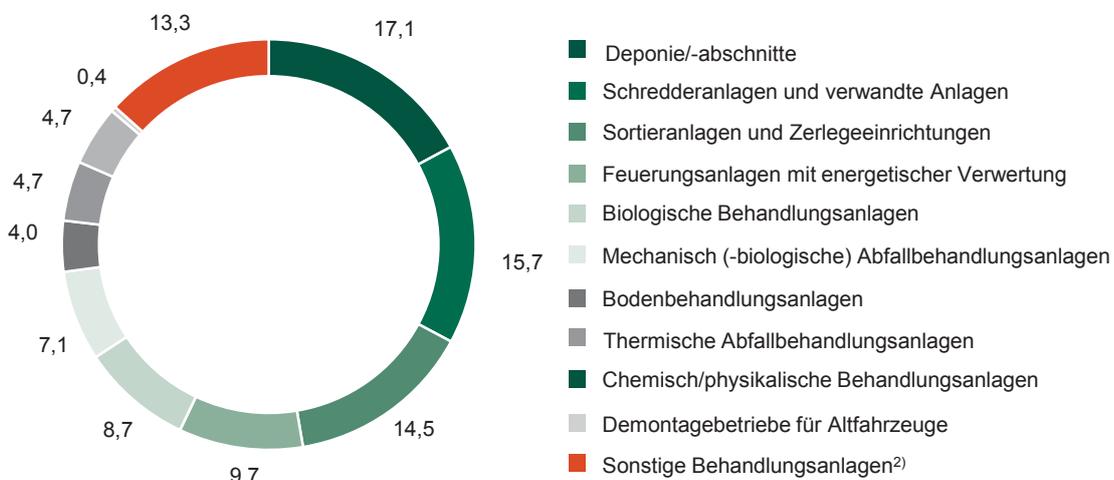
2) einschließlich mechanisch-biologischer Abfallbehandlungsanlagen, Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

21. Art und Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen 2013 nach Art des Verwertungs- und Beseitigungsverfahrens (R/D Verfahren)

Art des Verfahrens	Thermische Behandlungsanlagen und Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung	Bodenbehandlungsanlagen	Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen	Demonstrierbetriebe für Altfahrzeuge	Deponie-/abschnitte	Biologische Behandlungsanlagen	Schredderanlagen und verwandte Anlagen	Sonstige Behandlungsanlagen ¹⁾	Sortieranlagen	Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte
R01	11	-	1	-	-	-	-	4	-	-
R02	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-
R03	-	3	1	-	-	55	3	4	6	-
R04	1	-	4	76	-	-	11	10	-	18
R05	-	6	2	-	-	-	3	2	20	1
R07	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
R09	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-
R10	-	2	-	-	-	5	-	-	-	-
R12	-	-	2	-	-	-	2	3	6	-
R13	-	-	-	-	-	-	5	-	18	-
Zusammen	12	11	18	76	-	60	24	24	50	19
D01	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-
D08	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
D09	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	1	11	-	7	-	-	-	-	-
Sachsen	12	12	29	76	7	60	24	24	50	19

1) einschließlich mechanisch-biologischer Abfallbehandlungsanlagen, Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

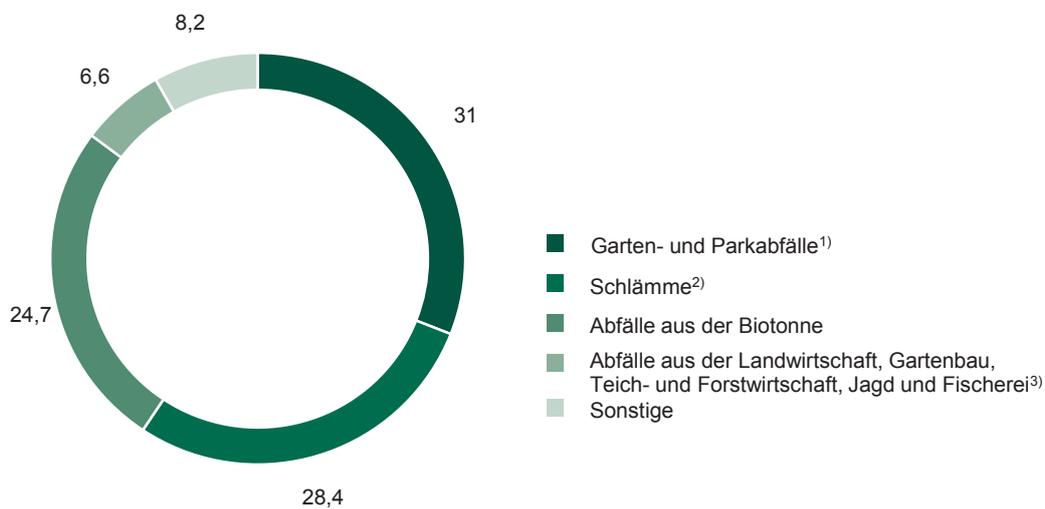
Abb. 1 In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte¹⁾ Abfälle 2013
in Prozent



1) einschließlich abgelagerte/behandelte Abfälle

2) einschließlich Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

Abb. 2 Art und Menge der in biologischen Behandlungsanlagen entsorgten Abfälle 2013
in Prozent



1) einschließlich Friedhofsabfälle, Grünschnitt

2) aus der Abwasserreinigung kommunaler Kläranlagen, Rückstände aus der Kanalisation

3) EAV: 0201

**Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand: 2002
-Berichtsjahr 2013-**

1. Übersicht über die Abfallkapitel

- 01 Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen
- 02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln
- 03 Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe
- 04 Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie
- 05 Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse
- 06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen
- 07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen
- 08 Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben
- 09 Abfälle aus der fotografischen Industrie
- 10 Abfälle aus thermischen Prozessen
- 11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie
- 12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen
- 13* Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)
- 14* Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)
- 15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)
- 16 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind
- 17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)
- 18 Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)
- 19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke
- 20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2013

Erläuterungen:

* Gefährliche Abfälle

z) Offizielle Position des Abfallverzeichnisses. Für einen genaueren Nachweis erfolgt für die Abfallstatistik eine weitere Untergliederung in 8-stellige Schlüsselnummern. Wählen Sie für Ihre Meldung bitte eine dieser 8-stelligen Unterpositionen aus. Falls Sie keine entsprechende Differenzierung vornehmen können, melden Sie die Abfälle bitte unter der Unterposition mit den Endziffern 00. Diese stehen jeweils für „nicht differenzierbar“.

TM Für diese Positionen des Abfallverzeichnisses ist in einer Reihe von Erhebungen (z.B. Fragebogen AVA, BOD, CPB, DEP, FEU, KOM, MBA, SON) die Angabe der Abfallmenge in Tonnen Trockenmasse für EU-Berichtspflichten erforderlich.

ABFÄLLE, DIE BEIM AUFSUCHEN, AUSBEUTEN UND GEWINNEN SOWIE BEI DER PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN BEHANDLUNG VON BODENSCHÄTZEN ENTSTEHEN

Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen

- 010101** Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen
010102 Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen

- 010304*** Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz
010305* andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten
010306 Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen
010307* andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen
010308 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen
010309 Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt
010399 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

- 010407*** gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
010408 Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
010409 Abfälle von Sand und Ton
010410 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
010411 Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
010412 Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen
010413 Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
010499 Abfälle a. n. g.

Bohrschlämme und andere Bohrabfälle

- 010504** Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen
010505* ölhaltige Bohrschlämme und -abfälle **TM**
010506* Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
010507 barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
010508 chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
010599 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN

Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

- 020101** Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
020102 Abfälle aus tierischem Gewebe
020103 Abfälle aus pflanzlichem Gewebe
020104 Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)
020106 tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt
020107 Abfälle aus der Forstwirtschaft
020108* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
020109 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen
020110 Metallabfälle
020199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs

- 020201** Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
020202 Abfälle aus tierischem Gewebe
020203 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020204 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
020299 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse

- 020301** Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen
020302 Abfälle von Konservierungsstoffen
020303 Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln
020304 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020305 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
020399 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zuckerherstellung

- 020401** Rübenerde
020402 nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm
020403 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
020499 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Milchverarbeitung

- 020501** für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020502 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
020599 Abfälle a. n. g.

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2013

Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren

- 020601 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
 020602 Abfälle von Konservierungsstoffen
 020603 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
 020699 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)

- 020701 Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials
 020702 Abfälle aus der Alkoholdestillation
 020703 Abfälle aus der chemischen Behandlung
 020704 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
 020705 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
 020799 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE

Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln

- 030101 Rinden- und Korkabfälle
 030104* Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten
 030105 Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen
 030199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Holzkonservierung

- 030201* Halogenfreie organische Holzschutzmittel
 030202* chlororganische Holzschutzmittel
 030203* metallorganische Holzschutzmittel
 030204* anorganische Holzschutzmittel
 030205* andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
 030299 Holzschutzmittel a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe

- 030301 Rinden- und Holzabfälle
 030302 Sulfit- und Sulfat-Schlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlauge)
 030305 Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling TM
 030307 mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen
 030308 Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling
 030309 Kalkschlammabfälle
 030310 Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung TM
 030311 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen TM
 030399 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER LEDER-, PELZ- UND TEXTILINDUSTRIE

Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie

- 040101 Fleischabschabungen und Häuteabfälle
 040102 geäschertes Leimleder
 040103* Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase
 040104 chromhaltige Gerbereibrühe
 040105 chromfreie Gerbereibrühe
 040106 chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
 040107 chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
 040108 chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)

- 040109 Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish
 040199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Textilindustrie

- 040209 Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)
 040210 organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)
 040214* Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten
 040215 Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen
 040216* Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten
 040217 Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen
 040219* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 040220 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen TM
 040221 Abfälle aus unbehandelten Textilfasern
 040222 Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern
 040299 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER ERDÖLRAFFINATION, ERDGASREINIGUNG UND KOHLEPYROLYSE

Abfälle aus der Erdölraffination

- 050102* Entsalzungsschlämme
 050103* Bodenschlämme aus Tanks
 050104* saure Alkylschlämme
 050105* verschüttetes Öl
 050106* ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung
 050107* Säureteere
 050108* andere Teere
 050109* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 050110 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen TM
 050111* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
 050112* säurehaltige Öle
 050113 Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung TM
 050114 Abfälle aus Kühlkolonnen TM
 050115* gebrauchte Filtertone
 050116 schwefelhaltige Abfälle aus der Ölent Schwefelung
 050117 Bitumen
 050199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Kohlepyrolyse

- 050601* Säureteere
 050603* andere Teere
 050604 Abfälle aus Kühlkolonnen TM
 050699 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport

- 050701* quecksilberhaltige Abfälle
 050702 schwefelhaltige Abfälle
 050799 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren

- 060101* Schwefelsäure und schweflige Säure
 060102* Salzsäure
 060103* Flusssäure
 060104* Phosphorsäure und phosphorige Säure
 060105* Salpetersäure und salpetrige Säure
 060106* andere Säuren
 060199 Abfälle a. n. g.

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2013

Abfälle aus HZVA von Basen

- 060201* Calciumhydroxid
 060203* Ammoniumhydroxid
 060204* Natrium- und Kaliumhydroxid
 060205* andere Basen
 060299 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden

- 060311* feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten
 060313* feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten
 060314 feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen
 060315* Metalloxide, die Schwermetalle enthalten
 060316 Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen
 060399 Abfälle a. n. g.

Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen

- 060403* arsenhaltige Abfälle
 060404* quecksilberhaltige Abfälle
 060405* Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten
 060499 Abfälle a. n. g.

Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung

- 060502* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 060503 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen TM

Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen

- 060602* Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten
 060603 sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen
 060699 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie

- 060701* asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse
 060702* Aktivkohle aus der Chlorherstellung
 060703* quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme
 060704* Lösungen und Säuren, z.B. Kontaktsäure
 060799 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen

- 060802* gefährliche Chlorsilane enthaltende Abfälle
 060899 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie

- 060902 phosphorhaltige Schlacke
 060903* Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten
 060904 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen
 060999 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln

- 061002* Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 061099 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern

- 061101 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung
 061199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.

- 061301* anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide

- 061302* gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)
 061303 Industrieruß
 061304* Abfälle aus der Asbestverarbeitung
 061305* Ofen- und Kaminruß
 061399 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien

- 070101* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070103* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070104* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070107* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070108* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070109* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070110* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070111* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070112 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen TM
 070199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern

- 070201* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070203* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070204* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070207* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070208* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070209* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070210* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070211* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070212 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen TM
 070213 Kunststoffabfälle
 070214* Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten
 070215 Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 14 fallen
 070216* gefährliche Silicone enthaltende Abfälle
 070217 siliconhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten
 070299 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)

- 070301* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070303* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070304* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070307* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070308* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070309* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070310* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070311* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070312 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen TM
 070399 Abfälle a. n. g.

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2013

Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden

- 070401* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070403* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070404* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070407* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070408* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070409* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070410* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070411* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070412 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen TM
 070413* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 070499 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika

- 070501* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070503* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070504* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070507* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070508* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070509* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070510* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070511* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070512 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen TM
 070513* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 070514 feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen
 070599 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln

- 070601* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070603* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070604* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070607* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070608* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070609* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070610* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070611* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070612 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen TM
 070699 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.

- 070701* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070703* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070704* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070707* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
 070708* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070709* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
 070710* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien

- 070711* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 070712 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen TM
 070799 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN

Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken

- 080111* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 080112 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
 080113* Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 080114 Farb- oder Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen
 080115* wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
 080116 wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen
 080117* Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 080118 Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen
 080119* wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
 080120 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen
 080121* Farb- oder Lackentfernerabfälle
 080199 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)

- 080201 Abfälle von Beschichtungspulver
 080202 wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
 080203 wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten
 080299 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Druckfarben

- 080307 wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
 080308 wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
 080312* Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 080313 Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen
 080314* Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
 080315 Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen
 080316* Abfälle von Ätzlösungen
 080317* Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 080318 Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen
 080319* Dispersionsöl
 080399 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)

- 080409* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 080410 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2013

080411*	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	100117	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen
080412	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen	100118*	Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
080413*	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	100119	Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen
080414	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen	100120*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
080415*	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	100121	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen TM
080416	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen	100122*	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
080417*	Harzöle	100123	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen TM
080499	Abfälle a. n. g.	100124	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
		100125	Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke
		100126	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
		100199	Abfälle a. n. g.
Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle		Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	
080501*	Isocyanatabfälle	100201	Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke
ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE		100202	unbearbeitete Schlacke
Abfälle aus der fotografischen Industrie		100207*	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
090101*	Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	100208	Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen
090102*	Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis	100210	Walzzunder
090103*	Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis	100211*	ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
090104*	Fixierbäder	100212	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen TM
090105*	Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder	100213*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
090106*	silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle	100214	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen
090107	Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten	100215	andere Schlämme und Filterkuchen TM
090108	Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten	100299	Abfälle a. n. g.
090110	Einwegkameras ohne Batterien	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	
090111*	Einwegkameras mit Batterien, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen	100302	Anodenschrott
090112	Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen	100304*	Schlacken aus der Erstschmelze
090113*	wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen	100305	Aluminiumoxidabfälle
090199	Abfälle a. n. g.	100308*	Salzschlacken aus der Zweitschmelze
ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN		100309*	schwarze Krätzen aus der Zweitschmelze
Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)		100315*	Abschäum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	100316	Abschäum mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 03 15 fällt
100102	Filterstäube aus Kohlefeuerung	100317*	teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
100103	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz	100318	Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen
100104*	Filterstäube und Kesselstaub aus Ölfeuerung	100319*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
100105	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form	100320	Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt
100107	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen	100321*	andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlenstaub), die gefährliche Stoffe enthalten
100109*	Schwefelsäure	100322	Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlenstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen
100113*	Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen	100323*	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
100114*	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten	100324	festen Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen
100115	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen	100325*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
100116*	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten	100326	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen
		100327*	ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
		100328	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen TM

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2013

100329*	gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen	100816	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 08 15 fällt
100330	Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen	100817*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
100399	Abfälle a. n. g.	100818	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen
Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie		100819*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
100401*	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	100820	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen TM
100402*	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	100899	Abfälle a. n. g.
100403*	Calciumarsenat	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	
100404*	Filterstaub	100903	Ofenschlacke
100405*	andere Teilchen und Staub	100905*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
100406*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	100906	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen
100407*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	100907*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
100409*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM	100908	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen
100410	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen TM	100909*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
100499	Abfälle a. n. g.	100910	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt
Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie		100911*	andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
100501	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	100912	Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen
100503*	Filterstaub	100913*	Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
100504	andere Teilchen und Staub	100914	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen
100505*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	100915*	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
100506*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	100916	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen
100508*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM	100999	Abfälle a. n. g.
100509	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen TM	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	
100510*	Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben	101003	Ofenschlacke
100511	Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 10 fallen	101005*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
100599	Abfälle a. n. g.	101006	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen
Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie		101007*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
100601	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	101008	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen
100602	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	101009*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
100603*	Filterstaub	101010	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 10 09 fällt
100604	andere Teilchen und Staub	101011*	andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
100606*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	101012	Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen
100607*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	101013*	Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
100609*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM	101014	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen
100610	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen TM	101015*	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
100699	Abfälle a. n. g.	101016	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen
Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie		101099	Abfälle a. n. g.
100701	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	
100702	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	101103	Glasfaserabfall
100703	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	101105	Teilchen und Staub
100704	andere Teilchen und Staub	101109*	Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
100705	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	101110	Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 11 09 fällt
100707*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM	101111*	Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z.B. aus Elektronenstrahlröhren)
100708	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen TM	101112	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt
100799	Abfälle a. n. g.		
Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie			
100804	Teilchen und Staub		
100808*	Salzschlacken (Erst- und Zweitschmelze)		
100809	andere Schlacken		
100810*	Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben		
100811	Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen		
100812*	teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung		
100813	kohlenstoffhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen		
100814	Anodenschrott		
100815*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält		

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2013

- 101113*** Glaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
101114 Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen
101115* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
101116 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen
101117* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
101118 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen
101119* feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
101120 feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen **TM**
101199 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug**
101201 Rohmischungen vor dem Brennen
101203 Teilchen und Staub
101205 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
101206 verworfene Formen
101208 Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)
101209* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
101210 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen
101211* Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten
101212 Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen
101213 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**
101299 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen**
101301 Abfälle von Rohmenge vor dem Brennen
101304 Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk
101306 Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)
101307 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
101309* asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement
101310 Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen
101311 Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen
101312* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
101313 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen
101314 Betonabfälle und Betonschlämme
101399 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus Krematorien**
101401* quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung
- ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHICHTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHT-EISEN-HYDROMETALLURGIE**
- Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)**
110105* saure Beizlösungen
110106* Säuren a. n. g.
- 110107*** alkalische Beizlösungen
110108* Phosphatierschlämme
110109* Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
110110 Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen **TM**
110111* wässrige Spüflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten
110112 wässrige Spüflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen
110113* Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten
110114 Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen
110115* Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten
110116* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
110198* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
110199 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie**
110202* Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)
110203 Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse
110205* Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten
110206 Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen
110207* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
110299 Abfälle a. n. g.
- Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen**
110301* cyanidhaltige Abfälle
110302* andere Abfälle
- Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung**
110501 Hartzink
110502 Zinkasche
110503* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
110504* gebrauchte Flussmittel
110599 Abfälle a. n. g.
- ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN**
- Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen**
120101 Eisenfeil- und -drehspäne
120102 Eisenstaub und -teile
120103 NE-Metallfeil- und -drehspäne
120104 NE-Metallstaub und -teilchen
120105 Kunststoffspäne und -drehspäne
120106* halogenhaltige Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
120107* halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
120108* halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
120109* halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
120110* synthetische Bearbeitungsöle
120112* gebrauchte Wachse und Fette
120113 Schweißabfälle
120114* Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
120115 Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen **TM**
120116* Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2013

- 120117** Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen
- 120118*** ölhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)
- 120119*** biologisch leicht abbaubare Bearbeitungsöle
- 120120*** gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 120121** gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen
- 120199** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Wasser- und Dampffentfettung (außer 11)

- 120301*** wässrige Waschflüssigkeiten TM
- 120302*** Abfälle aus der Dampffentfettung TM

ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER 05, 12 UND 19 FALLEN)

Abfälle von Hydraulikölen

- 130101*** Hydrauliköle, die PCB enthalten
- 130104*** chlorierte Emulsionen
- 130105*** nichtchlorierte Emulsionen
- 130109*** chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
- 130110*** nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
- 130111*** synthetische Hydrauliköle
- 130112*** biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle
- 130113*** andere Hydrauliköle

Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen

- 130204*** chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
- 130205*** nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
- 130206*** synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
- 130207*** biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
- 130208*** andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen

- 130301*** Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten
- 130306*** chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 13 03 01 fallen
- 130307*** nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis
- 130308*** synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle
- 130309*** biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle
- 130310*** andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle

Bilgenöle

- 130401*** Bilgenöle aus der Binnenschifffahrt
- 130402*** Bilgenöle aus Molenablaufkanälen
- 130403*** Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt

Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern

- 130501*** feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
- 130502*** Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern
- 130503*** Schlämme aus Einlaufschächten
- 130506*** Öle aus Öl-/Wasserabscheidern
- 130507*** öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern
- 130508*** Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern

Abfälle aus flüssigen Brennstoffen

- 130701*** Heizöl und Diesel
- 130702*** Benzin
- 130703*** andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)

Ölabfälle a. n. g.

- 130801*** Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern

- 130802*** andere Emulsionen
- 130899*** Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08)

Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen

- 140601*** Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW
- 140602*** andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische
- 140603*** andere Lösemittel und Lösemittelgemische
- 140604*** Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten
- 140605*** Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten

VERPACKUNGSABFALL, AUFGSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)

Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)

- 150101** Verpackungen aus Papier und Pappe
- 150102** Verpackungen aus Kunststoff
- 150103** Verpackungen aus Holz
- 150104** Verpackungen aus Metall
- 150105** Verbundverpackungen
- 150106²⁾** gemischte Verpackungen
- 15010601** Leichtverpackungen (LVP)
- 15010602** gemischte Wertstoffe zusammen mit Leichtverpackungen
- 15010600** gemischte Verpackungen nicht differenzierbar
- 150107** Verpackungen aus Glas
- 150109** Verpackungen aus Textilien
- 150110*** Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 150111*** Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehältnisse

Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung

- 150202*** Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich ÖlfILTER a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 150203** Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen

ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND

Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)

- 160103** Altreifen
- 160104*** Altfahrzeuge
- 160106** Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten (Restkarossen)
- 160107*** ÖlfILTER
- 160108*** quecksilberhaltige Bestandteile
- 160109*** Bestandteile, die PCB enthalten
- 160110*** explosive Bauteile (z.B. aus Airbags)
- 160111*** asbesthaltige Bremsbeläge
- 160112** Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen
- 160113*** Bremsflüssigkeiten
- 160114*** Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 160115** Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen
- 160116** Flüssiggasbehälter
- 160117** Eisenmetalle
- 160118** Nichteisenmetalle

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2013

- 160119** Kunststoffe
160120 Glas
160121^{*z)} gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
16012101* gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
16012102* gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
16012100* gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar
160122^{z)} Bauteile a. n. g.
16012201 metallische Bauteile / Ersatzteile
16012202 nicht metallische Bauteile / Ersatzteile
16012200 Bauteile a. n. g. nicht differenzierbar
160199 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten**
160209* Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten
160210* gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen
160211* gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
160212* gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten
160213* gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen
160214 gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen
160215^{*z)} aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile
16021501* Quecksilberhaltige Abfälle
16021502* Leiterplatten
16021503* Tonerkartuschen
16021504* Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten
16021505* Asbesthaltige Bauteile
16021506* Kathodenstrahlröhren
16021507* Gasentladungslampen
16021508* Flüssigkristallanzeigen
16021509* Externe elektrische Leitungen
16021510* Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten
16021511* Elektrolyt – Kondensatoren
16021512* Cadmium – oder selenhaltige Fotoleitertrommeln
16021500* aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar
160216^{z)} aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen
16021601 Externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)
16021600 aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen nicht differenzierbar
- Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse**
160303* anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
160304 anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen
160305* organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
160306 organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen
- Explosivabfälle**
160401* Munition
160402* Feuerwerkskörperabfälle
160403* andere Explosivabfälle
- Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien**
160504* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
160505 Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen
- 160506*** Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
160507* gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
160508* gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
160509 gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen
- Batterien und Akkumulatoren**
160601* Bleibatterien
160602* Ni-Cd-Batterien
160603* Quecksilber enthaltende Batterien
160604 Alkalibatterien (außer 16 06 03)
160605 andere Batterien und Akkumulatoren
160606* getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren
- Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)**
160708* ölhaltige Abfälle TM
160709* Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten
160799 Abfälle a. n. g.
- Gebrauchte Katalysatoren**
160801 gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)
160802* gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten
160803 gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.
160804 gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 16 08 07)
160805* gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten
160806* gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden
160807* gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- Oxidierende Stoffe**
160901* Permanganate, z.B. Kaliumpermanganat
160902* Chromate, z.B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat
160903* Peroxide, z.B. Wasserstoffperoxid
160904* oxidierende Stoffe a. n. g.
- Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung**
161001* wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
161002 wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen TM
161003* wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten TM
161004 wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen TM
- Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien**
161101* Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
161102 Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen
161103* andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
161104 Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2013

161105* Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten

161106 Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen

BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)

Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik

170101 Beton

170102 Ziegel

170103 Fliesen, Ziegel und Keramik

170106* Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten

170107 Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen

Holz, Glas und Kunststoff

170201 Holz

170202 Glas

170203 Kunststoff

170204* Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte

170301* kohlenteerhaltige Bitumengemische

170302 Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen

170303* Kohlenteer und teerhaltige Produkte

Metalle (einschließlich Legierungen)

170401 Kupfer, Bronze, Messing

170402 Aluminium

170403 Blei

170404 Zink

170405 Eisen und Stahl

170406 Zinn

170407 gemischte Metalle

170409* Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

170410* Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten

170411 Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen

Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut

170503* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten

170504 Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen

170505* Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält TM

170506 Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt TM

170507* Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält

170508 Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt

Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe

170601* Dämmmaterial, das Asbest enthält

170603* anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält

170604 Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt

170605* asbesthaltige Baustoffe

Baustoffe auf Gipsbasis

170801* Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

170802 Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen

Sonstige Bau- und Abbruchabfälle

170901* Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten

170902* Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)

170903* sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten

170904 gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANTABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN)

Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen

180101 spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)

180102 Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 18 01 03)

180103* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden

180104 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)

180106* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

180107 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen

180108* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel

180109 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen

180110* Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin

Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren

180201 spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen

180202* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden

180203 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden

180205* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

180206 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen

180207* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel

180208 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen

ABFÄLLE AUS ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN, ÖFFENTLICHEN ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN SOWIE DER AUFBEREITUNG VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH UND WASSER FÜR INDUSTRIELLE ZWECKE

Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen

190102 Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt

190105* Filterkuchen aus der Abgasbehandlung

190106* wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle

190107* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung

190110* gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung

190111* Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten

190112 Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2013

- 190113*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
190114 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 13 fällt
190115* Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält
190116 Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 15 fällt
190117* Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
190118 Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen
190119 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
190199 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)**
190203 vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen
190204* vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten
190205* Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
190206 Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen TM
190207* Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen
190208* flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
190209* feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
190210 brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen
190211* sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
190299^{z)} Abfälle a. n. g.
19029950 durch Abfallbehandlung entstandene Produkte
19029900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar
- Stabilisierte und verfestigte Abfälle**
190304* als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle
190305 stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen
190306* als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle
190307 verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen
- Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung**
190401 verglaste Abfälle
190402* Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung
190403* nicht verglaste Festphase
190404 wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern TM
- Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen**
190501 nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen
190502 nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen
190503 nicht spezifikationsgerechter Kompost
190599^{z)} Abfälle a. n. g.
19059901 Kompost (spezifikationsgerecht)
19059900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar
- Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen**
190603 Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen TM
190604 Gärückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen TM
190605 Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen TM
190606 Gärückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen TM
190699 Abfälle a. n. g.
- Deponiesickerwasser**
190702* Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält TM
- 190703** Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 07 02 fällt TM
- Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a.n.g.**
190801 Sieb- und Rechenrückstände
190802 Sandfangrückstände
190805 Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser TM
190806* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
190807* Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
190808* schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen
190809 Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten
190810* Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen TM
190811* Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
190812 Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen TM
190813* Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten TM
190814 Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen TM
190899 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser**
190901 feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
190902 Schlämme aus der Wasserklärung TM
190903 Schlämme aus der Dekarbonatisierung
190904 gebrauchte Aktivkohle
190905 gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
190906 Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
190999 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen**
191001 Eisen- und Stahlabfälle
191002 NE-Metall-Abfälle
191003* Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
191004 Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen
191005* andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
191006 andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen
- Abfälle aus der Altölaufbereitung**
191101* gebrauchte Filtertöne
191102* Säureteere
191103* wässrige flüssige Abfälle TM
191104* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
191105* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
191106 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen TM
191107* Abfälle aus der Abgasreinigung
191199^{z)} Abfälle a. n. g.
19119950 Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
19119951 Schmierstoff, (SS)
19119952 Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
19119953 Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
19119954 Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
19119955 Heizöl schwer, (HS)
19119900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2013

Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.

191201 ²⁾	Papier und Pappe
19120101	Untere Sorten
19120102	Mittlere Sorten
19120103	Bessere Sorten
19120104	Krafthaltige Sorten
19120105	Sondersorten
19120100	Papier und Pappe nicht differenzierbar
191202	Eisenmetalle
191203	Nichteisenmetalle
191204	Kunststoff und Gummi
191205 ²⁾	Glas
19120501	Weißglas
19120502	Braunglas
19120503	Grünglas
19120504	Buntglas
19120505	Mischglas
19120500	Glas nicht differenzierbar
191206*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt
191208	Textilien
191209 ²⁾	Mineralien (z.B. Sand, Steine)
19120901	Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
19120902	Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
19120903	Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
19120904	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
19120905	Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z.B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
19120906	Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
19120900	Mineralien (z.B. Sand, Steine) nicht differenzierbar
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)
191211*	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen

Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser

191301*	festе Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
191302	festе Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen
191303*	Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten TM
191304	Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen TM
191305*	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
191306	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen TM
191307*	wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
191308	wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen TM

SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN**Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)**

200101	Papier und Pappe
200102	Glas
200108	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle
200110	Bekleidung
200111	Textilien
200113*	Lösemittel

200114*	Säuren
200115*	Laugen
200117*	Fotochemikalien
200119*	Pestizide
200121*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle
200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
200125	Speiseöle und -fette
200126*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen
200127*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
200128	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen
200129*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
200130	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen
200131*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
200132	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen
200133*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
200134	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen
200137*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt
200139	Kunststoffe
200140	Metalle
200141	Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen
200199 ²⁾	sonstige Fraktionen a. n. g.
20019901	gemischte Wertstoffe ohne Leichtverpackungen
20019900	sonstige Fraktionen a. n. g. nicht differenzierbar

Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)

200201	biologisch abbaubare Abfälle
200202	Boden und Steine
200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle

Andere Siedlungsabfälle

200301 ²⁾	gemischte Siedlungsabfälle
20030101	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
20030102	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
20030104	Abfälle aus der Biotonne
20030100	gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
200302	Marktabfälle
200303	Straßenkehricht
200304	Fäkalschlamm TM
200306	Abfälle aus der Kanalreinigung TM
200307	Sperrmüll
200399	Siedlungsabfälle a. n. g.

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2013

Zusammenfassung der im EAV nicht genannten Abfallarten und Produkte

- 15010601** Leichtverpackungen (LVP)
15010602 gemischte Wertstoffe zusammen mit Leichtverpackungen
15010600 gemischte Verpackungen nicht differenzierbar
- 16012101*** gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
16012102* gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
16012100* gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar
- 16012201** metallische Bauteile / Ersatzteile
16012202 nicht metallische Bauteile / Ersatzteile
16012200 Bauteile nicht differenzierbar
16021501* Quecksilberhaltige Abfälle
16021502* Leiterplatten
16021503* Tonerkartuschen
16021504* Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten
16021505* Asbesthaltige Bauteile
16021506* Kathodenstrahlröhren
16021507* Gasentladungslampen
16021508* Flüssigkristallanzeigen
16021509* Externe elektrische Leitungen
16021510* Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten
16021511* Elektrolyt – Kondensatoren
16021512* Cadmium – oder selenhaltige Fotoleitertrommeln
16021500* aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar
- 16021601** Externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)
16021600 aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen nicht differenzierbar
- 19029950** Durch Abfallbehandlung entstandene Produkte
19029900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar
- 19059901** Kompost (spezifikationsgerecht)
19059900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar
- 19119950** Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
19119951 Schmierstoff, (SS)
19119952 Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
19119953 Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
19119954 Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
19119955 Heizöl schwer, (HS)
19119900 Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar
- 19120101** Untere Sorten:
 Unsortiertes gemischtes Altpapier, unerwünschte Stoffe entfernt, sortiertes gemischtes Altpapier, Graukarton, Kaufhausaltpapier, alte Wellpappe-Verpackungen, Telefonbücher, Illustrierte und Zeitungen, Deinkingware
- 19120102** Mittlere Sorten:
 Unverkaufte Zeitungen (ohne bzw. max. 5% Beilagen), weiße Späne (leicht o. stark bedruckt), sortiertes Büroaltpapier/bunte Akten, weiße Bücher, bunte Illustrierte, Selbstdurchschreibepapiere, PE-beschichteter Karton, Endlosformulare (holzhaltig)
- 19120103** Bessere Sorten:
 Späne (hellbunte u. weiße), weiße Akten, Geschäftsformulare, Endlosformulare (holzfrei), gebleichter Sulfatkarton, Multidruck, weißer mehrlagiger Karton (Chromersatzkarton), weißes Zeitungspapier, gestrichenes und ungestrichenes Papier
- 19120104** Krafthaltige Sorten:
 Neue Späne aus Wellpappe, unbenutzte Wellpappe, gebrauchte Kraftwellpappe, gebrauchte Kraftpapiersäcke, Kraftpapier, unbenutzte Kraftpapiersäcke, Krafttragekarton
- 19120105** Sondersorten:
 Getränkekartonverpackungen, übrige Sondersorten und Papiere, Altpapier gemischt
- 19120100** Papier und Pappe nicht differenzierbar
19120501 Weißglas
19120502 Braunglas
19120503 Grünglas
19120504 Buntglas:
 Mischung aus Braun- und Grünglas
19120505 Mischglas:
 Mischung aus allen Glassorten
19120500 Glas nicht differenzierbar
19120901 Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
19120902 Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
19120903 Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
19120904 Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
19120905 Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z.B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
19120906 Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
19120900 Mineralien (z.B. Sand, Steine) nicht differenzierbar
- 20019901** gemischte Wertstoffe ohne Leichtverpackungen
20019900 sonstige Fraktionen a. n. g. nicht differenzierbar
20030101 Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
20030102 Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
20030104 Abfälle aus der Biotonne
20030100 gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktion:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Gestaltung und Satz:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktionsschluss:

Februar 2015

Bezug:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1424

Telefax: +49 3578 33-1499

E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de

www.statistik.sachsen.de

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von politischen Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-4089